

## IV.38

### Demokratie und politisches System

# „Wir sehen uns vor Gericht!“ – Aufbau und Funktionen der deutschen Gerichtsbarkeiten

Nach einer Idee von Marion Schadek-Bätz, Mainz



© RAABE 2019

© arturbo/E+/Getty Images Plus

Welche Angelegenheiten müssen vor Gericht geklärt werden? Was ist der Unterschied zwischen einem Straf- und einem Zivilprozess? Ist Schwarzfahren eine Straftat? Nicht zuletzt durch die Sozialen Medien hören die Jugendlichen von Gerichtsprozessen und Gerichtsbarkeiten, können die Informationen aber oft nicht richtig einordnen. In dieser Unterrichtseinheit beschäftigen sie sich mit den grundlegenden Strukturen der Gerichtsbarkeiten in Deutschland und setzen die Informationen anhand von lebensnahen Fallbeispielen in Bezug zu ihrer eigenen Alltagswelt.

#### KOMPETENZPROFIL

**Dauer:** 10 Unterrichtsstunden

**Kompetenzen:** Aufgaben und Funktionen von Gerichten nachvollziehen; Fachbegriffe rund um den Strafprozess verstehen; den Ablauf eines Strafverfahrens erarbeiten; den Unterschied zwischen Straf- und Zivilverfahren auf das Fallbeispiel „Schwarzfahren“ anwenden

**Thematische Bereiche:** Recht und Rechtsprechung in Deutschland; die verschiedenen Gerichtsbarkeiten; Rechtsbereiche im Alltag Auszubildender

**Medien:** Schaubilder; Infografiken; Karikaturen; Fallbeispiele

**Zusatzmaterial:** Klausurvorschlag zum Thema „Gerichtsbarkeiten in Deutschland“

## Auf einen Blick

### 1./2. Stunde

#### Aufgaben und Funktionen deutscher Gerichte

**Lernziel:** Die Schüler begreifen, welche Streitigkeiten vor Gericht verhandelt werden können und verstehen die Unterschiede zwischen den deutschen Gerichtsbarkeiten.

- M 1 **Urlaub verrechnet – Geld zurück?**
- M 2 **Nur Bagatellen?**
- ZM 1 **Vorlage für ein Placemat**
- M 3 **Welche Gerichtsbarkeit regelt was?**



### 3. Stunde

#### Der Ablauf eines Strafverfahrens

**Lernziel:** Die Lernenden definieren wichtige juristische Fachbegriffe und können den Ablauf eines Strafverfahrens nachvollziehen.

- M 4 **Fachbegriffe rund um den Strafprozess**
- M 5 **Wie läuft ein Strafverfahren ab?**
- M 6 **Gut aufgepasst? – Beobachtungsbeobachtung Gerichtsverhandlung**

### 4. Stunde

#### Der Ablauf eines Zivilverfahrens

**Lernziel:** Anhand eines lebensnahen Fallbeispiels erarbeiten die Schüler den Ablauf eines Zivilverfahrens.

- M 7 **Der Zivilprozess**
- M 8 **Streitiges vor Gericht – Beispiel Mietwohnung**

### 5. Stunde

#### Straf- und Zivilverfahren im Vergleich

**Lernziel:** Die Lernenden erarbeiten die Unterschiede zwischen einem Straf- und einem Zivilverfahren und wenden diese auf das Fallbeispiel „Schwarzfahren“ an.

- M 9 **Strafverfahren und Zivilverfahren**
- M 10 **Straftat oder nicht? – Das Beispiel Schwarzfahren**

#### Lernerfolgskontrolle

- ZM 2 **Recht so? – Vorschlag für eine Klausur**



#### Hinweise und Erwartungshorizonte

## Urlaub verregnet – Geld zurück?

M 1

Für viele Menschen ist Urlaub mit hohen Erwartungen verbunden. Entsprechend häufen sich Beschwerdeschreiben enttäuschter Kundinnen und Kunden bei Reiseveranstaltern. Welche Forderungen berechtigt und welche überzogen sind, ist im Einzelfall nicht immer einfach zu entscheiden.

### Aufgaben

1. Arbeiten Sie die Gründe für die Reklamation aus dem Beschwerdebrief heraus.
2. Notieren Sie sich hinter jedem Grund die Reaktion des Mitarbeiters der Customer-Care-Abteilung. Sind die Reaktionen Ihrer Ansicht nach angemessen?
3. Stellen Sie Vermutungen an, aus welchem Grund der Reiseveranstalter eine Preisermäßigung „aus Gründen der Kulanz und ohne Anerkennung einer rechtlichen Verpflichtung“ gewährt.



### Auszug aus dem Beschwerdeschreiben einer unzufriedenen Kundin an den Reiseveranstalter:

Unsere Spanien-Reise mit Ihnen war ein totaler Reinfluss. Die ganze Zeit Regen, dabei sprechen Sie von „Sonnenschein das ganze Jahr“. Im Katalog ist auch von

5 „Traumreisen“ die Rede. „Albtraumreisen“ trifft es wohl eher. Zum Glück haben wir nur Flug und Unterkunft bei Ihnen gebucht und nicht den kompletten Urlaub. Als wir in Málaga ankamen, stiegen

10 wir ins Taxi und zeigten dem Fahrer kein Wort Deutsch sprach, die Buchungsbestätigung für unser Hotel. Es hat bestimmt eine geschlagene halbe Stunde gedauert, bis wir uns verständlich machen konnten, aber wir waren von der Reise und der Hitze in Málaga völlig erschöpft.

15 Irgendwann zuckte der Taxifahrer mit den Schultern, verdrehte die Augen und fuhr endlich los. Als wir dreizehn (!) Stunden später endlich in der Nacht im kühlen und verregneten Tossa de Mar ankamen, war es lausig dunkel und der Fahrer verlangte von uns einen Fahrpreis, der sich gewaschen hatte. Damit nicht genug: Im Hotel sagte man uns, man habe uns bis spätestens 19

20 Uhr erwartet, aber Zimmer für uns wurde anderweitig vergeben. Überhaupt seien sie ausgebucht. Wir protestierten und es fand sich dann doch noch ein Zimmer im Anbau, der noch nicht ganz fertig ist. Das Zimmer war schlechter ausgestattet als gebucht, aber wir waren ja schon zufrieden, überhaupt untergekommen zu sein.

25 Doch am nächsten Morgen wurden wir durch lautes Hämmern geweckt, denn im Nachbarzimmer wurde gerade ein Wand rausgeschlagen. Wir beschlossen, erst einmal frühstücken zu gehen, doch schon um 8 Uhr morgens gab es nichts mehr zu essen und als Getränk nur Kaffee und einen Tee. Als wir uns dann schließlich wegen des Lärms beschwerten, wurde uns der Umzug in ein anderes Hotel angeboten, aber wir wollten nun nicht noch mehr Zeit verlieren.

Wir erwarten Ihre Stellungnahme und eine angemessene Entschädigung für die vielen Unannehmlichkeiten.



© Colourbox

## Nur Bagatellen?

M 2

Nicht selten landen Auseinandersetzungen vor Gericht, die auf den ersten Blick ziemlich banal erscheinen. Es stellt sich dann auch die Frage, wie solche Konflikte auch außergerichtlich gelöst werden könnten.

### Aufgaben

1. Beschreiben Sie die Karikatur.
2. Erklären Sie aus Ihrer Sicht, was der Zeichner kritisiert, und nehmen Sie dazu Stellung.
3. Bilden Sie Vierergruppen. Wählen Sie aus den Texten auf der nächsten Seite den Fall aus, der Ihrer Ansicht nach am wenigsten vor Gericht gehört hätte.
  - a) Notieren Sie in Ihr Feld des Placemats stichwortartig Ideen zu einer außergerichtlichen Lösung.
  - b) Drehen Sie das Placemat im Uhrzeigersinn vier Mal weiter, lesen Sie die Notizen der anderen Gruppenmitglieder und kommentieren Sie diese schriftlich.
  - c) Notieren Sie die besten Vorschläge in das mittlere Feld des Placemats. Stellen Sie dann Ihre Ergebnisse den anderen Gruppen vor.



## Fachbegriffe rund um den Strafprozess

M 4

Fachbegriffe beugen Missverständnissen vor Gericht vor. Viele Begriffe haben Sie vielleicht schon oft gehört – aber wissen Sie auch, was sie bedeuten?

### Aufgaben

1. Falten Sie den Tandembogen in der Mitte.
2. Finden Sie abwechselnd den passenden Begriff für die Definition in Ihrer Spalte. Die Lösungen sind grau unterlegt. Gehen Sie zeilenweise vor und lesen Sie Ihrer Partnerin oder Ihrem Partner die Definition vor.
3. Tauschen Sie anschließend die Spalten und überprüfen Sie in Partnerarbeit, ob Sie die korrekte Definition für die Begriffe in Ihrer Spalte nennen können.



Lebenslange Freiheitsstrafe	Die höchste Strafe, die im Strafrecht und verhängt werden kann. Da eine Haft ohne Aussicht auf Freilassung der Menschenwürde widerspricht, kann die Strafe nach frühestens 15 Jahren zur Bewährung ausgesetzt werden.
Wird diese vom Gericht festgestellt, z. B. aufgrund besonders brutalen Vorgehens, scheidet eine vorzeitige Freilassung aus und nach 15 Jahren muss die weitere Mindesthaftdauer festgelegt werden.	Die Schwere der Schuld
Anschließende Sicherungsverwahrung	Sie kann bei gefährlichen Tätern zusätzlich zur Haft angeordnet werden. Die Betroffenen werden gesondert untergebracht, erhalten therapeutische Betreuung und können nach der Freilassung stärker überwacht werden.
Es gilt für Jugendliche und Heranwachsende (volljährig, aber noch nicht 21). Das Gericht kann höchstens 10 Jahre Jugendstrafe, bei einem Mord und besonders schwerer Schuld bis zu 15 Jahren verhängen.	Jugendstrafrecht
Rechtsmittel	Rechtsmittel können eingelegt werden, wenn die Beteiligten mit einem Urteil nicht zufrieden sind. Bei Strafprozessen sind das: Berufung, Revision, Beschwerde, Einspruch.
Gesetzestext, der die Vorschriften für die Durchführung des Strafverfahrens beinhaltet.	Strafprozessordnung
Staatsanklage	Anschluss der Opfer bestimmter Straftaten an die Anklage der Staatsanwaltschaft.
Straftat, die eine Staatsanwaltschaft von Amts wegen verfolgen muss (z. B. Mord).	Offizialdelikt



## Streit bis vor Gericht – Beispiel Mietwohnung

M 8

Besonders häufig landen Konflikte zwischen Nachbarn sowie zwischen Mietern und Vermietern vor Gericht.

### Aufgaben

1. Arbeiten Sie Selinas Vorgehensweise aus den Blogbeiträgen heraus.
2. Legen Sie begründet dar, ob die Räumungsklage Ihrer Einschätzung nach Aussicht auf Erfolg hat.

Selina ist 20 Jahre alt und macht eine Ausbildung zur Industriekaufrau. Da sie nun ihr eigenes Geld verdient, hat sie zusammen mit einer Freundin eine kleine Dachgeschosswohnung in Essen gemietet, aber vom Einzug an hat die WG viel Ärger mit dieser Wohnung. Von ihren Erfahrungen berichtet Selina in ihrem Blog.

#### Home sweet home ...

15.09.2016

... von wegen ☹️ – nachdem wir vor drei Tagen glücklich die neue Kiste ausgepackt haben, gestern ein großer Schreck: ein Flecken an der Decke in meinem Zimmer. Und nicht nur das: Bei dem heftigen Regen fing es sogar an zu tröpfeln. So ein Mist! Wir haben erst mal Fotos gemacht und die unserem Vermieter geschickt.

#### Besuch aus München

04.09.2017

Endlich: Nachdem sich unser Vermieter, der in München wohnt, lange genug nicht gerührt hat, kam nun eine Reaktion auf unsere Mängelanzeigen. Das hat gewirkt: Nun hat sich unser Vermieter doch mal bequemt, sich den inzwischen größer gewordenen Fleck und den Schimmel drumherum anzusehen, und auch gleich angekündigt, sich darum kümmern. Ich hoffe, dass bald etwas passiert!

#### Zimmerumzug

03.09.2018

Mittlerweile ist die ganze Dachchräge verschimmelt und ich halte mich nur noch an unseren gemeinsamen Wohnzimmersauftrag. Wir haben jetzt die Miete um 10 % gekürzt, weil mein Zimmer nicht benutzt werden kann. Daraufhin schickte der Vermieter einen Handwerker, der die Tapete abnahm und eine Chemikalie auftrug, die den Schimmel aus der Wand ziehen soll. Ich habe gesehen, dass ein Loch in der Wand ist, aber der Handwerker meinte nicht. Das spendete ich 7€, wenn ich in zwei Wochen übertapeziere.



© Colourbox

#### Die Klage ☹️ ☹️

15.11.2018

Nachdem sich noch nichts getan hat, haben wir die Miete um weitere 10 % gemindert. Der Vermieter hat nun sofort reagiert ... und uns verklagt! Wir sollen die Wohnung räumen, denn der Schimmel sei ja nun entfernt.

## M 10

## Straftat oder nicht? – Das Beispiel Schwarzfahren

Schwarzfahren ist offiziell ein Straftatbestand und wird in Wiederholungsfällen als solcher auch strafrechtlich verfolgt. Ist das angemessen? Diese Frage wird zuweilen kontrovers diskutiert, wie der vorliegende Zeitungsartikel zeigt.



## Aufgaben

1. Erklären Sie, auf welcher gesetzlichen Grundlage Schwarzfahren bestraft wird und welche Strafen erhoben werden können.
2. Stellen Sie in Partnerarbeit Argumente für und gegen die Behandlung des Schwarzfahrens als Straftat zusammen.
3. Führen Sie in der Klasse eine Pro- und Kontra-Diskussion zum Thema „Soll Schwarzfahren strafbar bleiben?“ durch.

## Soll Schwarzfahren strafbar bleiben?

Schwarzfahren ist unfair und unsolidarisch. Schwarzfahrer nutzen ihre redlichen Mitpassagiere aus. Stimmt alles. Aber ist Schwarzfahren kriminell?

- 5 lang ja, da sich der Begriff der Kriminalität an den Tatbeständen des Strafgesetzbuchs orientiert. Hier steht § 266a das „Erschleichen von Leistungen“, das mit Freiheitsstrafe bis zu einem Jahr oder
- 10 Geldstrafe bestraft werden kann. Die „Beförderung durch ein Verkehrsmittel“ gehört ausdrücklich dazu.

Aus politisch eher linken Kreisen ist die Forderung seit Jahrzehnten zu hören, das Delikt endlich zu streichen. NRW-Justizminister Peter Biesenbach bekommt sie einen neuen politischen Hintergrund. Die CDU war Maßnahmen zur Entkriminalisierung bisher grundsätzlich abgeneigt. Das blüht sie auch. Gegenüber dem Tagesspiegel machte Biesenbach jedenfalls deutlich, dass er nur bei dem einen Punkt Handlungsbedarf sehe. Der Minister spricht von einer einzelnen „Fehlentwicklung“ zumeist der Justizbehörden.

Die Deutsche Bahn, zu der die Berliner S-Bahn gehört, hat die Strafanzeige offenbar als probates<sup>1</sup> Mittel gegen Nichtzahler entdeckt. Während die Anzahl der „Fahrgäste ohne gültigen Fahrausweis“, was die S-Bahn ihre Schwarzfahrer nennt, im Jahr 2016 gegenüber 2015 (340.000) um rund 10.000 gesunken ist und bis Ende September für 2017 nur bei knapp 200.000 lag, stieg die Zahl der Strafanzeigen um 15.000 auf aktuell 35.000.



© Colourbox

<sup>1</sup> **probat** = nützlich, bewährt.

# Der RAABE Webshop: Schnell, übersichtlich, sicher!



## Wir bieten Ihnen:



Schnelle und intuitive Produktsuche



Übersichtliches Kundenkonto



Komfortable Nutzung über  
Computer, Tablet und Smartphone



Höhere Sicherheit durch  
SSL-Verschlüsselung

**Mehr unter: [www.raabe.de](http://www.raabe.de)**